

Anel

Mäusejagt, alles klein

Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts
www.harrypotter-xperts.de

Inhaltsangabe

Die Auslosung beginnt. Wer wird dieses Jahr gelost und zur Maus verwandelt?

Zusammen müssen sie Abenteuer bestehen wie z.B.: Den anderen Schülern entkommen (sie sollen sie fangen), ungesehen in den Unterricht zu kommen und wieder abzuhaufen, Mrs. Norris ausweichen und miteinander auszukommen, weil sie solange zusammen Wohnen. Und das alles in Mäusegestalt.

Vorwort

Hier ist mein Wort vor der FF. Zur Info die beiden können sprechen, sehen und hören wie Menschen.

Inhaltsverzeichnis

1. Kapitel 1

Kapitel 1

In der großen Halle hat sich ein aufgeregtes Schweigen ausgebreitet, weil die Auslosung begonnen hat. Ich persönlich glaub nicht dass ich ausgelost werde aber man kann nie wissen was passiert.

"So wie alle vier Jahre losen wir zwei Schüler aus die zu Mäusen verwandelt werden. Dieses Jahr kommen die Schüler aus", Dumbeldore hielt inne und zog zwei Streifen aus einem etwas kleineren Pappkarton, "Slytherin und Gryffindor." In den Gesichtern der anderen Häuser kam Erleichterung zum Vorschein. Dumbeldore sprach weiter: "Es werden ein Junge und ein Mädchen ausgesucht. Die anderen Schüler werden versuchen die beiden zu fangen. Der Unterricht wird natürlich auch stattfinden. Die beiden werden sprechen, hören und sehen wie immer. Sie werden auch in einem Raum gemeinsam schlafen. In diesem Raum gibt es einen Kleiderschrank, Betten, einen Tisch mit Sofa, einen Kamin und ein eigenes Bad. Um Licht in den Raum zu schaffen gibt es auch zwei kleine Fenster. Und nun wünsche ich euch einen guten Appetit. Die beiden erlost werden nach dem Essen bekannt gegeben." Der Schulleiter ging zurück und setzte sich an seinen gewohnten Platz.

Während ich mir Essen auffüllte überlegte ich mir wie das wohl sein musste, als Maus in einem Zimmer zu schlafen und auch noch extrem kleine Kleidung anzuziehen. Das Zimmer musste ja auch winzig sein. Ich meine, es ist die Größe einer Maus angepasst.

Zu Hause hab ich schon mal vorreshaschiert und hab gelesen, dass seine eigenen Sachen kleingezaubert werden und man sie dann auch als Winzling anziehen muss. Die ganze Zeit in meinen Überlegungen versunken, wunderte ich mich das Dumbeldore sich wieder nach vorne begab. Ich ließ meinen Blick durch die Halle schweifen und bemerkte, dass alle schon fertig waren.

"Nun ist es an der Zeit die beiden auszulosen. Die beiden Schulsprecher mögen bitte nach vorne kommen und ein Los ziehen." Etwas weiter hinten scharten Stühle und ich guckte schnell wer da aufgestanden war. Es war ein Junge aus Ravenclaw und ein Mädchen aus Gryffindor. Die Gryffindor kannte ich aber den Ravenclaw nicht. Das war etwas total untypisches für mich. Beide setzten ihren Weg fort und vorne angekommen, zog jeder ein Los. Das Mädchen, das Mädchen und der Junge, den Jungen. Danach gaben sie ihre Lose bei dem Zauberer vor ihnen ab und gingen zurück auf ihre Plätze.

"Die beiden Auserwählten sind", er hörte auf zu sprechen, nahm die beiden Lose in Empfang und wickelte sie aus. Die Spannung stieg als er weiter sprach, "Draco Malfoy und Hermine Granger." Er blickte in die Runde, schaute alle genau an, als suche er was in ihren Gesichtern. Schließlich sah er mich an. Ich war wahrscheinlich kreidebleich und die Ungläubigkeit musste mir ins Gesicht geschrieben sein, denn er lächelte mir aufmunternd an.

"Morgen wird alles Anfangen und den Schluss werde ich eine Woche zuvor ankündigen. Ihre Sachen werden geschrumpft und auf ihr neues Zimmer gebracht und sie kommen morgen nach dem Frühstück in mein Büro. Gute Nacht." Damit entließ er uns.

Schock. Es war purer Schock. Ausgerechnet Malfoy und ich. Ein Blick zu den Anderen sagte mir, dass sie genau das gleiche dachten wie ich. Ich vermied es in sein Gesicht zuzucken, denn ich wollte garnicht wissen was für miese Pläne sich dahinter versteckten. Aber hätte ich dahin geguckt, hätte ich gesehen dass auch in seinem nur purer Schock gestanden hatte. Das hieß aber noch lange nicht, dass er sich noch welche einfallen ließ. So schnell wie möglich ging ich weg, weg von der großen Halle.